

Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Rudolf Einhauser

Stand: 19.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Rudolf Einhauser

Ministerialbeamter

* 9. Oktober 1873, # 31. Dezember 1943

1897 Dr. jur.,

Oberregierungsrat,

1901 Sekretär der Ludwig-Maximilians-Universität München,

1908 - 1938 Syndikus der Ludwig-Maximilians-Universität München,

1923 Mitglied der NSDAP,

1933 Vertrauensmann des Nationalsozialistischen Lehrerbundes für
Hochschulangelegenheiten,

Juni 1933 - Februar 1934 Referent im Bayerischen Staatsministerium für
Unterricht und Kultus,

1938 im Ruhestand.

Quellen und Literatur:

Einhauser, Rudolf, in: Grüttner, Michael, Biographisches Lexikon zur nationalsozialistischen
Wissenschaftspolitik, Heidelberg 2004, S. 43.

GND: [116425148](#)

VIAF: [13057847](#)

Empfohlene Zitierweise: Rudolf Einhauser, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: [https://faulhaber-
edition.de/00774](https://faulhaber-edition.de/00774). Letzter Zugriff am 19.05.2024.